Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 13 (1909-1910)

Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BRdetfdau.

Schiller und bas Unsterblichkeitsproblem. Bon Karl Wollf. E. H. Becksche Berlagsbuchhandlung, München, 1910. Von dem Einflusse auszehend, welchen Schillers Akademiescherer Abel, sodann Haller, Lessing, Wieland, Mendelssohn, Sulzer u. Garve auf den jungen Dichter ausgeübt, zeigt uns der Verfasser, wie die Unsterblichkeitshoffnung in Schiller erwacht und sich gemäß der zeitgenössischen Tradition in ihm auswächst, um durch die idealen Mächte der Liebe und der Kunft ergänzt zu werden. Peisimistische Gegenströmungen bereiten jedoch ein skeptisches Schwanken vor, das sich in einem Diesseits-Optimismus konsolidiert, der in der Kantschen Epoche zu einer endgültigen Abkehr vom Unsterblichkeitsglauben führt. Dieser wird alsdann ersetzt durch den Glauben an eine höhere Bestimmung des Menschen, an eine Vervollkommung durch den in uns lebenden Trieb zu einer höheren Daseinssorm, die Erhebung und Erneuerung unseres Ich, wosbei sich Schiller mit Goethe aufs innigste berührt: "Und so lang du dies nicht hast, dieses Stirb und Werde, bist du nur ein trüber Gast auf der dunklen Erde." Nur durch unsere Vervollkommung und Veredlung, soweit wir sie in die fortzeugende Tat umsetzen, vermögen wir uns ein Fortleben nach dem Tode zu sichern. Eine sehr hübsch zusammensassen den klar orientierende kritische Untersuchung, die sich angenehm liest.

Eidgenössische Bank A.G., Zürich.

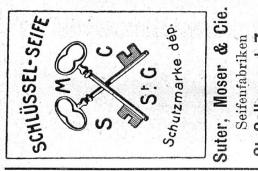
Aktienkapital Fr. 30,000,000.

Vermittlung von Kapitalanlagen.

Aufbewahrung von Wertpapieren. — Vermietung von Tresorfächern.

Depositen auf festen Termin.

Sparkassenhefte. — Obligationen. — Wechselstube.



Verlangen Sie

Singer's Hygienischer Zwieback

Produkt erster Güte, ärztl.warm empf.

Singer's Kleine Salzbretzel

Singer's Basler Ceckerli

Wo nicht zu haben, schreiben Sie direkt an die Schweiz. Bretzel- u. Zwiebackfabrik Oh. Singer, Basel.

Bittel

Wir laden unsere wohlwollenden Leser und Leserinnen ein, bei jeder Gelegenheit neue Freunde für "Am häuslichen Herd" anzuwerben, und werden gerne solche Bemühungen in der Weise entschädigen, dass wir, so lange Vorrat, für jedes uns eingesandte neue Abonnement einen vollständigen Jahrgang II unserer Zeitschrift unentgeltlich abgeben.

Für den Vorstand der Pestalozziigesellschaft Zürich, der Präsident der Schriftenkommission: **Joh. Schurter**, Rektor.

"Ideal"

ist in der Tat Fischer's Schuh-Créme "Ideal", denn sie gibt nicht nur schnellen und dauerhaften Glanz, sondern konserviert auch das Leder und macht es geschmeidig und wasserdicht. Verlangen Sie also bei Ihrem Schuhoder Spezereihändler ausdrücklich:
"Ideal". Dosen à 25, 40 und 60 Cts.
Alleiniger Fabrikant: G. H. Fischer,
chem. Zündholz- und Fettwaren-Fabrik Fehraltorf. Gegründet 1860.

NB. Guter Artikel für Hausierer.

Hans Fehr vorm. F. Menzi II Strehlgasse II Zürich I

Futterstoffe

für Herren- und Damenkleider

in allen Qualitäten u. Preislagen sowie eine grosse Auswahl in Herrenknöpfen und Schneiderfohrnituren.

En gros.

En détail.

anil

Wir führen Vanille in ausgezeichneter Qualität und luftdichter Aufbewahrung als Spezialität.

> "Merkl Schweizer Chocoladen-& Colonialhaus



Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit vorm, Schweizer. Sterbe- und Alterskasse

vom h. Bundesrat konzessioniert — gegründet 1881 von schweizer. Gemeinnützigen Gesellschaften empfiehlt zu den günstigsten Bedingungen:

Lebens-Versicherungen bis zu Fr. 30,000.— (bis und mit Fr. 1000.— auch ohne

ärztliche Untersuchung gegen erhöhte Prämien). Renten-Versicherungen bis zu Fr. 2000.—.

Auskunft erteilt und empfiehlt sich zum Abschluss von Versicherungen

Die Filiale Zürich, Münsterhof 14. C. Geel, Filialverwalter.

Aeusserst leistungsfähiges Spezialgeschäft für Leinen- und Baumwollgewebe, Aussteuer-Artikel, Bettfedern und Flaum.

Wirthlin & Cie., Ziirich z. Brunnenturm Obere Zäune 26

Preiswerte Lieferung kompletter Braut-Ausstattungen in einfacher bis hochfeiner Ausführung. Auf Wunsch fertig gestickt und gewaschen. Für grössere Posten gewähren wir entsprechenden Rabatt. Kataloge und Musterkollektionen franko zu Diensten.

Seiden- und Foulard-

Stoffe in gediegener, grosser Auswahl. Muster franko. Spezial-Rayon für Brautkleider- und Trauer-Stoffe in Seide und in Wolle, in Weiss und in Schwarz Mäntel, Roben, Jupons, Blousen, Unterkleider, etc.

Adolf Grieder & Cie

ZÜRICH, Bahnhofstr. Ecke Börsenstr.

ALKOHOLFREIE WEINE MEILEN

sind das erfrischendste Getränk auf Touren und Ausflügen und werden besonders von Sportsleuten bevorzugt.

Massiv silberne und schwer versilberte Bestecke und Tafelgeräte

sind die grösste Freude jeder Hausfrau! Verlangen Sie unseren neuesten Katalog (ca. 1400 photogr. Abbild.) gratis und franko.

E. Leicht-Mayer & Cie., Luzern Kurplatz No. 43

rer werden nicht gehalten

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

Chemische Waschanstalt und Kleiderfärberei Terlinden & Co.

vorm. H. Hintermeister in KÜSNACHT

werden in kürzester Zeit sorgfältig effektuiert und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen und Dépôts in allen grössern Städten und Orten der Schweiz.